Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 27. Juni 2017 um 02:04 Uhr

Sie kam im Flugzeug aus Athen

Verdacht der Schleusung: Syrische Familie mit falschen Papieren am Airport Kassel-Calden aufgeflogen

Dienstag 27. Juni 2017 - **Kassel-Calden (wbn) . Sie kamen aus Athen und hatten wohl nicht mit der aufmerksamen Grenzkontrolle am Regional-Airport Kassel-Calden gerechnet.**

Ein 32-jähriger Syrer ist mit gefälschten Ausweisdokumenten aufgeflogen. Auch die 21 Jahre alte Frau nebst 14 Jahre altem Sohn des Mannes und der acht Monate alten Tochter waren ohne gültige Papiere. Jetzt hat die Bundespolizeiinspektion Kassel gegen die Syrer ein Strafverfahren wegen unerlaubter Einreise eingeleitet. Verdacht der Schleusung!

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Bericht der Bundespolizeiinspektion Kassel: „Mit gefälschten Papieren flogen syrische Staatsangehörige bei der Grenzkontrolle am Flughafen Kassel-Calden auf. Ein 32-Jähriger mit seinem 14-jährigen Sohn und eine 21 Jahre alte Frau mit deren acht Monate alten Tochter waren ohne gültige Papiere von Athen nach Kassel geflogen.

Die gefälschten Ausweisdokumente und ein mitgeführtes Mobiltelefon wurden sichergestellt. Es besteht der Verdacht der Schleusung.

Die Bundespolizeiinspektion Kassel hat gegen die Syrer ein Strafverfahren wegen unerlaubter Einreise eingeleitet. Nach den polizeilichen Maßnahmen kamen die unerlaubt Eingereisten in die Hessische Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende in Gießen.“